Interaerial Solutions auf der Intergeo 2017

Kaum eine Branche wächst und professionalisiert sich schneller als die der UAS (Unmanned Aerial Systems). Längst stehen nicht mehr allein die technischen Aspekte, etwa die Hard- oder Software von Drohnen, im Mittelpunkt. Die Akquisition attraktiver Start-ups durch Global Player, wie etwa die von Mavinci und Ascending Technologies durch Intel in 2016, sowie das große Interesse von Investoren an der Technologie durch global tätige Unternehmen, wie DHL, Mercedes, Yamaha, Amazon und Airbus, zeigt, dass es vielmehr um die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von Drohnen geht. Der Fokus liegt dabei auf der Optimierung und Effizienzsteigerung von Geschäftsprozessen und Abläufen. Im September 2017 richten sich die Blicke dieser Unternehmen nach Berlin. Mit der Interaerial Solutions, die vom 26. bis 28. September im Rahmen der Weltleitmesse für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement Intergeo stattfindet, kommt nicht nur die größte Drohnenshow Europas an die Spree. Sie hat auch den klaren Anspruch, sich dort als wichtigster Branchentreff für kommerzielle, zivile Drohnenanwendungen in Europa zu behaupten.

Bild: Hinte Messe- und Ausstellungs-GmbH

Der wichtigste Branchentreff für kommerzielle, zivile Drohnenanwendungen in Europa

www.interaerial-solutions.com
↗ Webcode n2139

Topcon Modularer GNSS-Empfänger

Die Topcon Positioning Group stellt mit dem MR-2 ein neues, modulares GNSS-Empfängersystem vor. Das System kombiniert die Verfolgung aller aktuellen und geplanten Satellitensysteme mit umfassenden Kommunikationsmöglichkeiten für alle Anwendungen, in denen es auf hohe Präzision, schnelle RTK-Messungen und Richtungsbestimmung ankommt. Der MR-2 kann als mobile RTK-Basisstation, als maritimer Navigationsempfänger, als Gerät für die mobile Datenerfassung oder als GNSS-Empfänger für Anwendungen in Landwirtschaft, Industrie, Militär oder Bau eingesetzt werden. Der GNSS-Empfänger gibt Navigationsdaten für eine Vielzahl von Messaufgaben aus. Er ist ideal für Integratoren geeignet, die auf der Suche nach einem individuellen und modularen Design mit hoher Genauigkeit sind. Das Gehäuse ist wasser- und staubbeständig. Es wurde für den Einsatz in rauen Umgebungen konstruiert und kommt mit Vibrationen und Stößen hervorragend zurecht. Der MR-2 ist außerdem zukunftssicher, denn er ist in der Lage, alle aktuellen und zukünftigen Satellitensysteme zu verfolgen. Im Gerät ist die HD2-Technologie von Topcon zur Richtungsbestimmung verbaut, die mit den beiden Antennen des MR-2 für schnelle und genaue Richtungs- und Neigungsangaben sorgt. Diese ergänzen den RTK-Algorithmus zur präzisen Positionsbestimmung für Navigations- und Steueranwendungen. Der GNSS-Empfänger bietet auch eine Vielzahl von Kommunikationsmöglichkeiten wie Ethernet, RS-232 und CAN. So lässt er sich problemlos in jeder Anwendung nutzen.

www.topconpositioning.com
↗ Webcode n2133

Hexagon Neues kamerabasiertes portables KMG

Hexagon Manufacturing Intelligence stellt ein neues kamerabasiertes portables Koordinatenmessgerät (KMG) für hochpräzise Messungen in der Produktionsumgebung vor. Das Aicon Moveinspect XR8 erfasst geometrische Eigenschaften und Veränderungen dreidimensional und liefert hochgenaue Daten. Es basiert auf der Aicon-Moveinspect-Technologie und ist, so der Hersteller, das einzige Messsystem, das gleichzeitig beliebig viele Punkte erfasst. Damit ist das System bei vielen Anwendungen erheblich schneller und bietet klare Zeit- und Kostenvorteile. Das KMG besteht aus zwei hochauflösenden Digitalkameras mit je acht Megapixel in einem geschlossenen Kamerabalken. Die kalibrierten Kameras sind mit integrierten Blitzen ausgestattet und können somit unabhängig von jeglichem Umgebungslicht verwendet werden. Mit seinem robusten Gehäuse ist das System in nahezu jedem industriellen Umfeld einsetzbar.

Bild: Hexagon

Das Koordinatenmessgerät XR8

www.aicon3d.de
↗ Webcode n2130

U. T. SEC 2017 Erfolgreiche Premiere in Nürnberg

Die neue Fachmesse und Konferenz U. T. SEC – Unmanned Technologies & Security Expo & Conference konnte eine erfolgreiche Premiere im Messezentrum Nürnberg feiern. Die Erstveranstaltung konnte auf Anhieb 26 Aussteller aus Deutschland, Österreich, Italien und der Tschechischen Republik in Nürnberg zusammenbringen. Hinzu kamen 631 Besucher, vor allem aus den Bereichen öffentliche Sicherheit, Rettungswesen, Industrie, Energie- und Forstwirtschaft sowie Betriebs- und Anlagenschutz, die sich bei den Unternehmen und in den 25 Konferenzvorträgen zum Thema Sicherheit durch und vor Drohnen informierten. Offizielle Partner der Fachmesse und Konferenz sind der UAV DACH e. V., der deutschsprachige Dachverband für unbemannte Luftfahrt in Europa, und der VfS – Verband für Sicherheitstechnik e. V. Die nächste U. T. SEC findet am 8. und 9. März 2018 im Messezentrum Nürnberg statt.

Bild: Nürnbergmesse

Die U. T. SEC als Plattform der unbemannten Technologien im Schwerpunkt der Sicherheit

www.utsec.de

↗ Webcode n2129

Handheld Neues All-in-one-Gerät

Die Handheld Group hat das Upgrade des neuen All-in-one-Geräts Nautiz X2 auf Android 6.0 bekannt gegeben. Der Nautiz X2 ist ein mobiles All-in-one-Gerät für professionelle Benutzer, das alle täglichen Aufgaben bewältigt, ist gegen Feuchtigkeit, Staub, extreme hohe oder niedrige Temperaturen und Wasser geschützt und kann so auch unter extremen Bedingungen eingesetzt werden. Android 6.0 (Marshmallow) fügt Sicherheitsfunktionen hinzu und verbessert das Energiemanagement für längere Batterielebensdauer – zwei Dinge, die bei der Auswahl von Handheld-Computern für ein Unternehmen wichtig sind. Das Gerät hat einen integrierten leistungsfähigen Scanner, eine Kamera und ist ein Mobiltelefon.

Bild: Handheld

Das robuste All-in-One-Gerät

www.handheldgroup.com

↗ Webcode n2127

Leica Tour 2017 Vermessen der Welt – vom Großen ins Kleine

Die traditionell im Januar und Februar durch ganz Deutschland ziehende Leica Tour stand in diesem Jahr unter dem Motto „Vermessen der Welt – vom Großen ins Kleine“. Rund 2000 Teilnehmer informierten sich über praktische Anwendungen und neue Lösungsangebote der Leica Geosystems und ihrer Konzernmutter Hexagon. Im Mittelpunkt der diesjährigen Roadshow standen Praxisbeispiele. Ein langjähriger Leica-Kunde stellte Daten aus einem realen Projekt – die Bestandsaufnahme einer Straßenkreuzung im Brandenburgischen – zur Verfügung. Das Publikum konnte verfolgen, wie die Projektabwicklung im Einzelnen erfolgte: Mit welchen Instrumenten wurde gearbeitet, welche anderen Instrumente wären alternativ einsetzbar, wie wird mit der klassischen Feldsoftware gearbeitet. Vor allem die neuen Möglichkeiten, die sich mit den modernen Features der Leica-Captivate-Codierung und -Linienführung erschließen, stießen auf positives Echo. Die Aussage des Kunden spricht für sich: Mit der Codierung mit Linienführung erreichte man 20 Prozent Zeitersparnis bei der Erfassung der Messdaten, hatte weniger Fehl- und Nachmessungen und auch die Übergabe ins Büro sei viel schneller gegangen.

Bild: Leica Geosystems

Die Leica Tour 2017 – hier in Fürstenfeldbruck – zeigte zukunftsweisende Lösungen zur Erfassung, Analyse und Präsentation räumlicher Informationen

www.leica-geosystems.de

↗ Webcode n2115